

Demnächst erscheint in unserer Sammlung „Dekamerone von Berlin“:

Ⓜ

Der Fürst der Bretter

Humoristischer Roman
aus dem Berliner Theaterleben

von

Kurt Matull

Kapitelüberschriften: Die Dichterkiste — Die „alte Hundekehle“ — Das Presse-Futter — Die Premiere — Knille — Die Schlacht mit den Hofdamen — Die Saujagd im Grunewald — Die Jungfer von Orléans — Der Theophile Verein — „Et stinkt!“ — Das gemordete Genie.

Ausser den Inhaltsüberschriften wollen wir bezüglich des „Fürst der Bretter“ nur verraten, dass, wie einige Kapitel des Romans im engern Kreis von Freunden des Autors und einigen Kritikern vorgelesen wurden, sich die gesamte Corona ungefähr alle fünf Minuten in Lachkrämpfen wälzte.

Preis brosch. M. 1.— ord., 75 Pf. no., 65 Pf. bar
geb. M. 2.— ord., M. 1.35 bar. Partie 11/10.

Zur Einführung, wenn bis 10. Oktober 1907 bestellt,
= 1 Probeexpl. und 1 Probepartie 7/6 mit 50%.

Verlangzettel anbei!

Berlin und Leipzig, den 10. September 1907.

Hermann Seemann Nachfolger